

Ausgabe 02/2023

April bis August

Kirchenzeitung

Burgdamm

Heilshorn

Ihlpohl

Lesum

Lesumstotel

Platjenwerbe

Stendorf

Werschenrege

Moment mal ...

THEMA:

Ansehen

AUSSERDEM:

Freud und Leid

Gottesdienste & Termine

stmartini



Inhalt

Geistliches Wort	3
„Ansehen“ Sommer-Predigtreihe	5
Laudato si' – Kolumne	6
Dorfgemeinschaftsfest Werschenrege	6
Konfirmationen 2023	7
an-se-hen – Fotoaktion	8
Ansichtssache	8
Martini wärmt	9
Kanufreizeit in Schweden	10
Lesmonas geheime Orte	11
Waldgottesdienst am Pfingstsonntag	12
Martinis Minis	12
Goldene Konfirmation	13
Treffpunkt Werschenrege	13
Warme Farben in kalten Zeiten	14
Abschied aus der Friedhofsverwaltung	16
Vom Schwarzen Meer an die Lesum	18
Regelmäßige Termine und Gruppen	20
Freud und Leid	22
Freitags um zwölf – Mittagsgebet	23
Gottesdienste	24
Abendgebet in St. Martini	25
Kontaktadressen und Ansprechpartner*innen	26
Personalia in St. Martini Lesum	27

Impressum

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Martini zu Bremen-Lesum.
Redaktion: Holger Westphal, Christine Sprenger, Elfi Heike Heinrichs, Hans-Michael Döhrmann,
Susanne Eberz
V.i.S.d.P.: Holger Westphal.
Fotos: pixabay.com (Titelbild, S. 5, 6, 8, 12, 13, 18, 25)
Gestaltung: www.ramschdesign.de



Geistliches Wort

„Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.“

Johannesevangelium 20,18

„Ist da noch Dreck drunter?“ Diese Frage stelle ich mir oft bei meinen Fingernägeln. Vor allem, wenn ich auf dem Weg zum Gottesdienst oder zum Friedhof bin. Denn ich möchte doch die Menschen nicht mit dreckigen Fingernägeln segnen. Und wenn ich diesen Blick und diese Frage vergessen habe und dann in der Sakristei stehe und mir den Talar zu knöpfe, ärgere ich mich und versuche das Größte irgendwie noch zu vertuschen.

Beim Blick in die Ostergeschichte sowie sie der Evangelist Johannes erzählt, könnte man mit gutem Recht zurückfragen: „Warum ist Dir das so wichtig? Wusstest Du nicht, dass Jesus nach seiner Auferstehung wohl selbst Dreck unter den Nägeln hatte?“ So könnte man es zumindest vermuten.

Wir kennen es jedoch anders. An Sonntagen putzt sich so manche und so mancher immer noch fein heraus, um den Gottesdienst zu besuchen. Das machen zwar längst nicht mehr alle, aber bei einigen Menschen gibt es diese Tradition noch. Das gilt nicht weniger für den Ostersonntag, wenn die Familie zum Festessen zusammenkommt. Auch hier könnte man mit dem Evangelisten Johannes nochmal zurückfragen: „Warum macht Ihr Euch eigentlich schick?“

Maria Magdalena steht am Grab und weint, weil sie ihren Jesus so sehr geliebt hatte und nun den Leichnam von Jesus nicht findet. Sie kommt mit einer Gestalt ins Gespräch, die einem Gärtner zum Verwechseln ähnlich sieht. Vielleicht hatte er Dreck unter den Fingernägeln. Vielleicht hat er in der Erde neue Pflanzen eingebuddelt. Warum sie ihn für den Gärtner hält, wird nicht gesagt, auch nicht, ob er eine grüne Gärtnerhose anhatte, eine Harke in der Hand oder gerade dabei war, Grabsteine zu versetzen.

Der Auferstandene erscheint so, wie man es vielleicht gar nicht für möglich gehalten hat. Fensterbilder oder Gemälde, die Jesus als Gärtner darstellen, kommen mir zumindest nicht so schnell in den Sinn, wenn ich an den Auferstandenen denke. Maria braucht eine Weile, um zu verstehen, dass es Jesus ist. Und sie braucht eine Weile, um zu verstehen, dass das Leben auf neue, hoffnungsvolle Art und Weise weitergeht und Jesus lebendig ist. Die Lebendigkeit des Auferstandenen ist zum Glück nicht abhängig von Marias Glauben oder gar unserem Glauben, der immer mal wieder stark schwanken kann – gerade mit Blick auf das weltliche Geschehen.

Doch wo wir noch wie gebannt auf die Gräber starren, ist er schon längst an unserer Seite und wartet darauf uns zu begegnen und unser Leben neu zu machen. Neu heißt dann aber nicht unbedingt, dass es einzig mit sauberen Fingernägeln weitergeht. Neu heißt: Loslassen zu können, wovon wir glaubten, nicht ohne es leben zu können.

Neu ist das, was wir nie kommen sahen, ja was wir vielleicht nicht einmal erhofft haben – was sich aber dann doch als genau das herausstellt, was wir schon immer gebraucht haben.

Gott greift hinunter in den Dreck des Menschseins und lässt uns auferstehen aus den Gräbern, die wir uns selbst gegraben haben. Immer wieder liebt dieser Gott uns zurück ins Leben. Auch wenn dieses Leben bedeutet, ab und zu mit dreckigen Fingernägeln anderen Menschen zu begegnen. Vielleicht ist es ja gut, dass sich das nicht immer vermeiden lässt.

Eine hoffnungsvolle Oster- und Sommerzeit wünscht
Ihr

Achim Uebler

Predigtreihe im Sommer 2023

„Ansehen“ ist unser Jahresthema. Wenn wir einen anderen Menschen ansehen, sehen wir in der Regel zuerst in sein Angesicht. Und wenn wir Gott betrachten? Und umgekehrt: Wie betrachtet Gott den Menschen? Texte aus dem Alten und Neuen Testament führen uns zur Frage nach dem Verhältnis zwischen Gott und Mensch und zwischen den Menschen, das sich im gegenseitigen Ansehen widerspiegelt.

Holger Westphal

Termine

9. Juli 2023

Pastor Achim Kriebler
Genesis 1: „... und Gott sah an alles was er gemacht hatte ...“

16. Juli 2023

Pastor Peter Brockmann
Exodus 33: Mose begehrt die Herrlichkeit Gottes anzusehen

23. Juli 2023

Pastor i.R. Konrad Langrehr-Tell
Apg 9: Von der Gottesbegegnung geblendet

30. Juli 2023

Pastorin i.R. Ute Schmidt-Theilmann
„Wir leben von dem, nicht was wir sehen und was wir haben, sondern durch das, was unendlich größer ist als unser Begreifen, was diese Welt übersteigt. ...“
Benedikt Werner Traut
Eine Auseinandersetzung mit Joh. 20,24-31

6. August 2022

Pastor Holger Westphal
Psalm 27: „Sucht mein Angesicht“
Literaturgottesdienst zum gleichnamigen Buch von J. Updike

13. August 2023

Pastorin Christine Sprenger
„Gott sieht in Dein Herz“
Bibliolog zu 1. Samuel 16,1-13

20. August 2023

Pastorin Jutta Konowalczyk-Schlüter
Lk 15,4-7: Mit den Augen Gottes ansehen. Das Gleichnis vom verlorenen Schaf.



Laudato si'

Hinter uns liegt die Fastenzeit. Das Motto der Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit ‚so viel du brauchst‘ bringt den Aspekt Suffizienz (Genügsamkeit) zur Sprache. Wir Menschen zerstören die Biosphäre, den Lebensraum der Erde. Wenn der Verlust an Biotopen und das Artensterben so weitergehen, verursachen wir vermutlich ein 6. Massenaussterben. Seit Jahren warnen Wissenschaftler davor und weisen auf die Ursache hin: wir überfordern die Produktionskraft der Biosphäre durch unsern Konsum. Eigentlich ist die Lösung des Problems einfach. Wir müssen unsern Konsum einschränken, erheblich, gemäß dem Motto ‚nur so viel du brauchst‘. Zum Beispiel Wasser trinken statt Milch oder Bier.

Warum tun wir das nicht? Warum fällt es uns so schwer, das zu tun, was wir für richtig halten? Auf diese Frage lassen sich Antworten finden. Aber dabei sollten wir nicht stehen bleiben. Der Gesprächskreis Tomorrow hat ein sogenanntes Suffizienzlabor, eine Genügsamkeitserfahrung durchgeführt. Die wichtigste Erkenntnis war, dass der Gedankenaustausch uns wachsamer gemacht hat und uns geholfen hat, wenigstens teilweise über unsere Schatten zu springen. Uns hat das viel bedeutet. Vielleicht kann das Motto ‚so viel du brauchst‘ auch nach der Fastenzeit weiter an Bedeutung gewinnen.

Björn Hoffmann

Dorfgemeinschaftsfest in Werschenrege 25. Juni 2023

In diesem Jahr werden die örtlichen Vereine und Verbände mit uns gemeinsam das Dorfgemeinschaftsfest rund um die Kirche feiern. Wir beginnen um 14 Uhr mit unserem Familiengottesdienst, in dem ein Kindermusical von unserem Kinder- und Jugendchor „conTakt“ aufgeführt wird. Anschließend gibt es viele attraktive Angebote für Kinder und Erwachsene rund um die Kirche.

Holger Westphal

Konfirmationen 2023

30.04.2023 | Diakonin Heinrichs

Yannick Asendorf	Jaap Huch	Rea Rockmann
Greta Bergenthal	Lasse Kaemena	Tim Rockmann
Leni Dornstedt	Vanessa Luttmann	Jette Sprenger
Finn Folger	Shirin Niebanck	Symon Wachtendorf
	Lorenz Ras	

07.05.2023 | Pastor Krebber

Fynn Amtenbrink	Luise Krämer	Anni Carlotta Rachold
Etienne Wohlers	Paula Kottig	Carl Sakuth
Hannah Gulau	Paul Mathiaszyk	Phil Vette
Lukas Haarer	Ben Meyerdirks	Carlotta Voigtmann
Hannah Heinrichs	Olivia Nau	Hagen Weigl
Ella Jilani	Paul Louis Path	Marie Wruck

07.05.2023 | Pastor Giese

Fiete Albrecht	Anouk Hottmann	Tim Schumacher
Ehrie Bieger	Fabiane Jöckel	Sam Schymanek
Leo Bieger	Nils Kammer	Maikel Seel
Sarah Böhning	Kevin Kutscher	Damin Maddox Spies
Lena Brakhane	Hendrik Polenz	Christoph Sturm
Leni Flieshardt	Nic Lennox Richter	Nils Teuber
Bela Hoffmann	Henry Röhe	Jonas Ulber
Ben Hoffrogge	Felix Schmidt	Jonas Zerhusen

14.05.2023 | Diakon Hoffmann

Jonas Ahrens	Aaron Giese	Elisa Reiners
Mika Beinhold	Timo Gröger	Clara Rinkenauer
Milla Brinkmann	Elise Kraft	Melina Schatz
Fiona Sophie Bruchwalski	Mette Lucht	Lucas Steding
Lotta Nomi Bullwinkel	Timo Matuszczyk	Jonah Thal
Philipp Carstens	Tyrone Nagel	
Rico Cernoja	Lilly Porstendorfer	

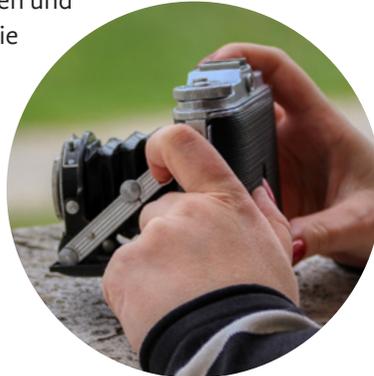
an·se·hen /ânsehen/

starkes Verb

den Blick auf jemanden, etwas richten; ins Gesicht blicken, betrachten
„einen Menschen ernst, tadelnd, freundlich, böse, herausfordernd, fragend, missbilligend, von der Seite ansehen“

etwas [aufmerksam, prüfend] betrachten (um es kennenzulernen)
„[sich] Bilder, einen Film, ein Theaterstück ansehen“

Zum diesjährigen Jahresthema „AnSehen“ plant die Kirchengemeinde St. Martini zu Bremen-Lesum eine Fotoaktion. Wir bitten alle, die Lust haben, ihren Stadtteil rund um unsere Kirche durch die Linse zu betrachten und fotografisch festzuhalten. Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns Ihre Fotos als jpg-Datei per E-Mail an buero.lesum@kirche-bremen.de senden und im Text auf die Rechte am Bild verzichten, damit wir die Fotos auch für unsere kircheneigene Website sowie den Gemeindebrief „Moment Mal“ verwenden können. Daher bitten wir Sie, auf Aufnahmen von Personen zu verzichten.



Ansichtssache

zu Gast: Dr. Uwe Huljus, Geschäftsführer des Landvolk-Kreisverbandes Osterholz

Der Klimawandel ist in aller Munde. Wenn wir den milden Winter und die trockenen Sommer der letzten Jahre betrachten, wird die Veränderung spürbar. Ausgelöst wird sie durch unseren Umgang mit der Natur. So nehmen wir das Thema Schöpfungsverantwortung auf in unsere Reihe besonderer Gottesdienste und laden Sie herzlich zu diesem besonderen Gottesdienst am 11. Juni 2023 um 10 Uhr in der Werschenreger Kirche ein.

Unter dem Motto „Ansichtssache“ predigen Menschen aus Werschenrege und Umgebung, die in der Gesellschaft eine besondere Funktion einnehmen. Dr. Uwe Huljus wird aus seiner Sicht als Christ und Geschäftsführer des Landvolk-Kreisverbandes Osterholz predigen über die Frage, was es bedeutet, dass der Mensch nach Psalm 8 zum Herrscher über die Schöpfung eingesetzt ist.

Holger Westphal

Martini wärmt

Ein Projekt mit der Wohnanlage „Mühlenacker“

Im letzten Jahr wurden in unserer Gemeinde wunderbare Erfahrungen mit einem Treffen für Geflüchtete aus der Ukraine gemacht. An diese wertvollen Stunden wird auch in diesem Jahr angeknüpft. Die freiwilligen Helferinnen und Helfer möchten auch in diesem Jahr ein Café zum Zusammenkommen anbieten. **Jeden Freitag von 16 Uhr bis 17.30 Uhr steht das Gemeindehaus offen.**

Diesmal sind neben Geflüchteten auch alle anderen Menschen des Ortes eingeladen, vorbeizuschauen, Kaffee zu trinken, leckeren Kuchen zu essen und vor allem mit den anderen Menschen ins Gespräch zu kommen. Wieder wird dafür gesorgt werden, dass möglichst bei jedem Treffen auch Personen dabei sind, die beide Sprachen beherrschen und aus dem Ukrainischen und zurück übersetzen können.

Für Kinder gibt es Möglichkeit zum Spielen, Toben und so manch andere Aktion. Jede und jeder ist willkommen. Wir freuen uns auf den Besuch und den Austausch.

Achim Krebber



Es sind noch Plätze frei!

Unser Blick auf die Schöpfung – Gottes Blick auf uns

Kanufreizeit in Schweden vom 19.– 26.08.2023

Auf den Seen im schwedischen Värmland werden wir beim Kanuwandern einen besonderen Blick auf Gottes Schöpfung bekommen. Die Schönheit der Landschaft, die ruhigen Seen, die zahlreichen Sternschnuppen und die hellen Kometen werden uns genauso erwarten wie Gitarrenklänge und Gespräche über unseren Glauben und unsere Zweifel. Wir nehmen uns auf dem Wasser und beim Lagerfeuer Zeit zu überlegen, wie Gott wohl auf uns und seine Schöpfung blickt.

Termin: 19. bis 26.08. 2023

Alter: Teilnahme ab 18 Jahre

Kosten: ca. 350 Euro

Ort: Värmland, Schweden

Mit: Achim Krebber, Sophie Settels, Harm Ridder

Kontakt: krebber@kirche-bremen.de



Lesmonas geheime Orte Wimmel-Ausstellung und Mal-Wettbewerb

Vom 18. Juni bis 2. Juli 2023 wird unsere St. Martini Kirche zum Ort der Begegnung für alle „Wimmel-Buch-Fans“. Eine Ausstellung zeigt u.a. Bilder von Rotraud Susanne Berner im DIN A1 Format. Vieles gibt es dort zu entdecken. Die Öffnungszeiten der Ausstellung werden rechtzeitig veröffentlicht. Schulklassen und Kita-Gruppen sind nach Voranmeldung sehr herzlich eingeladen, die Ausstellung anzusehen.

Passend zur Ausstellung findet auch ein Mal-Wettbewerb statt: „Lesmonas geheime Orte“. Kinder jeden Alters sind eingeladen, ein eigenes „Wimmel-Bild“ zu gestalten. Setze deine „Lesmona“ an deinen geheimen Lieblingsort ... Auf den Kirchberg? Auf einen hohen Baum in Knoops Park? Oder ...?

Wir freuen uns sehr auf dein Bild, das du im Gemeindebüro oder in der „Lesumer Lesezeit“ bis zum 30. Juni abgeben kannst. Bitte vergiss nicht, deinen Namen und deine Telefonnummer hinten draufzuschreiben. Es gibt wunderbare Wimmel-Bücher und anderes zu gewinnen ...

Ausstellung: 18.06. bis 02.07. 2023

Eröffnung mit der „Familienkirche“ am 18.06.2023, 10 Uhr

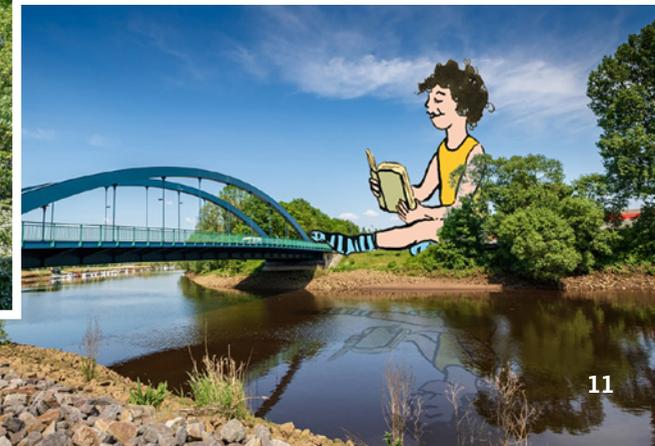
Malwettbewerb bis zum 30.06. 2023

Ort: Kirche St. Martini Lesum

Mit: Buchhändlerin Svenja Esch und Pastorin Christine Sprenger

Infos: Pastorin Christine Sprenger

Illustration: Anke Bär | Fotos: Alan Draganovic



Waldgottesdienst am Pfingstsonntag zum Jahresthema „Ansehen“ in Werschenrege

Am Pfingstsonntag, den 28. Mai, wird in Heilshorn um 10 Uhr wieder der traditionelle Waldgottesdienst stattfinden. Ich lade Sie herzlich ein zu diesem besonderen Gottesdienst unter dem Blätterdach.

Musikalisch wird der Gottesdienst von unserem Werschenreger Chor conTakt sowie der Werschenreger Blasmusik begleitet. Auch die Jagdhornbläser werden voraussichtlich wieder vor und nach dem Gottesdienst spielen.

Bei Regen wird der Gottesdienst in der Werschenreger Kirche gefeiert werden.

Anfahrt

Sie erreichen den Wald, indem Sie aus Richtung Lesum kommend die ehemalige B6 Richtung Bremerhaven fahren. In Heilshorn dann Richtung Schwanewede auf die ehemalige Betonstraße (Feldhorst) abbiegen. Direkt nachdem Sie die Brücke über die B6 überquert haben, führt rechts eine kleine Straße (Steinkampsweg) in den Wald.

Holger Westphal

Wieder da: Martini Minis!

Martini-Minis – die spontane, gemütliche Eltern-Kind-Gruppe der St. Martini-Gemeinde für Kinder zwischen 0-3 Jahren im Gemeindehaus Werschenrege. Wir singen in unseren Begrüßungs- und Abschlusskreisen neue und alte Kinderlieder und fördern dabei spielerisch die Entwicklung der Kinder. Eltern und ihre Kinder können sich hier kennenlernen, austauschen und miteinander spielen. Das Gestalten von kleinen Festen und Ausflügen gehört ebenfalls dazu. Hier ist keiner neu, wenn er kommt, sondern wird gleich in unsere Gruppe integriert.

Eltern, Großeltern, Freunde, Tagesmütter/-väter ... alle, die Lust haben uns kennen zu lernen, können gerne jeden Donnerstag von 9.30 bis 11 Uhr vorbeikommen. Das Treffen ist völlig unverbindlich und kostenlos. Spielzeug wird im Gemeindehaus Werschenrege bereitgestellt.

Kontakt: Julia Schwanewede, Tel: 0172 188 56 29



Goldene Konfirmation

Goldene, Diamantene und Eiserne Konfirmation 2023

Sie sind in den vergangenen zwei Jahren vor 50, 60 oder gar 65 Jahren konfirmiert worden? Vielleicht in der Lesumer Kirche, in Werschenrege, vielleicht auch in einer anderen Bremer Gemeinde oder an einem anderen Ort? Wenn ja, dann laden wir Sie ganz herzlich ein, Ihr Konfirmationsjubiläum am 17. September 2023 mit einem festlichen Gottesdienst um 10 Uhr in der St. Martini Kirche zu Bremen-Lesum zu begehen.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet im Gemeindehaus ein Mittagessen statt, bei dem Sie Gelegenheit haben, ausführliche miteinander in Kontakt zu treten.

So weit ist unsere Planung. Doch nun brauchen wir Ihre Hilfe: Bitte geben Sie diese Einladung auch an ehemalige Mitkonfirmanden und Mitkonfirmandinnen weiter, die nicht in Bremen leben. Oder helfen Sie uns bei der Adressen-Suche. Es wäre wunderschön, wenn viele Menschen zum Konfirmationsjubiläum nach Lesum kommen.

Informationen und Anmeldungen über das Gemeindebüro: 0421 / 67 414-12.

Mit einer folgenden schriftlichen Einladung erhalten alle Jubilare dann noch genauere Hinweise.

Holger Westphal



Treffpunkt Werschenrege

Termine und Themen:

- 06.04. Martin Luther King
- 04.05. Spargelesen, 12 Uhr
- 01.06. Der Maler Paul Gauguin
- 06.07. Grillfest, ab 12 Uhr
- 19.08. Samstag (!), 14.30 Uhr
Erntefestnachmittag
- 07.09. Marcel Reich-Ranicki

Treffpunkt – sofern nicht anders vermerkt – jeweils Donnerstags 15 Uhr in der Kirche Werschenrege

Warme Farben in kalten Zeiten

Ein Projekt mit „Martin trifft Adele“

Seit Januar geht es farbenfroh in unserem Keller zu: Jeden Donnerstag von 9.30 Uhr bis 12 Uhr treffen sich seit Anfang des Jahres Menschen aus der Gemeinde und aus dem Adelenstift, werden kreativ und malen Bilder. In den ersten Wochen sind schon die ersten Kunstwerke entstanden. Marion Fabrowski hat das Projekt im Rahmen von „Orte der Wärme“ ins Leben gerufen und betreut die Gruppe im Keller. Kekse und Kaffee dürfen dabei nicht fehlen und es wird viel gelacht.

Kristina Fischer hat von diesem Angebot von unserer Homepage erfahren und ist froh, hier zu sein: „Ich bin gerade in einer Phase zwischen Arbeitsleben und Ruhestand und dieser Ort gibt mir den Raum und den Platz, den ich in diesen Tagen brauche. Es ist ein guter Ort, um auch aufzutanken.“

Das Angebot bleibt noch mindestens bis Sommer bestehen. Und auch für danach hat Marion Fabrowski schon die nächste Idee: „Wenn das Wetter wärmer wird, gehen wir in den Garten des Adelenstifts. Dort gibt es dann noch meine ganz andere Inspirationsquellen.“

Nach wie vor sind einige Plätze bei diesem Projekt frei und Interessierte sind herzlich willkommen, dazu zu stoßen.

Achim Krebber



Vom Schwarzen Meer an die Lesum

Als im Februar 2022 der Krieg in der Ukraine ausbrach, richteten wir mit Hilfe der Ev. Jugend Lesum eine kleine Wohnung in der 1. Etage des Gemeindehauses ein. Für uns als Kirchengemeinde war es wichtig, unseren freien Raum Menschen, die auf der Flucht sind, zur Verfügung zu stellen. In unserem Begegnungscafé, das wir in der Gemeinde im Frühjahr mit Hilfe von 15 Ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen an den Start gebracht hatten, kamen wir mit Liubomyra Antonenko aus der Ukraine ins Gespräch. Sie war auf der Suche nach einer Wohnung.

Seit Mitte Mai brennt in der kleinen Wohnung regelmäßig Licht. Klopft man an die Tür, macht Liubomyra Antonenko mit einem fröhlichen Lächeln die Tür auf. Einige Wochen später zog zur ihrer großen Freude auch ihre Schwester Nadia Chernetska mit ein. Jetzt werden die beiden im März 2023 eine größere Wohnung in Lesum beziehen. Den bevorstehenden Umzug haben wir genutzt, mit den beiden über ihre veränderte Lebenssituation in Bremen ins Gespräch zu kommen.

Liubomyra Antonenko kommt aus der Großstadt Tschernihiw mit über 250.000 Einwohnern. Sie erinnert sich an die über 40-stündige Fahrt im Reisebus mit den vielen Kontrollen. Sie ist nicht alleine nach Bremen gekommen. Neben ihrem Sohn leben auch die Schwiegertochter und ihr Enkel in Bremen. Ihre Schwester Nadia Chernetska kommt aus der Hafenstadt Odessa am Schwarzen Meer. Zwei Wochen nach dem Einzug von Liubomyra Antonenko im Gemeindehaus, folgte sie ihrer Schwester nach Bremen hinterher. Die Flucht nach Bremen dauerte 24 Stunden.

Mit einem Strahlen im Gesicht berichten die beiden über den Deutschunterricht bei Frau Ritter in Lesum. Bei Kaffee, Tee und Kuchen wird zweimal in der Woche die schwierige Sprache gelernt. Die beiden Damen berichten, dass sie sehr gerne zum Lernen zu Frau Ritter gehen. Neben dem Erlernen der deutschen Sprache bestimmt das Kochen heimischer Gerichte ihren Alltag. Mehrmals in der Woche zieht der leckere Geruch von Borschtsch und Maultaschen Wareniki über den Flur. Außerdem holen sie regelmäßig das Enkelkind aus der Schule ab, und dann werden die Hausaufgaben erledigt.



Auf Spaziergängen haben die beiden Schwestern ihre neue Umgebung erkundet. Neben Sohn, Schwiegermutter und Enkel wohnen in Lesum und umzu Verwandte, zu denen ein guter Kontakt besteht.

Nadia Chernetska und Liubomyra Antonenko zeigen sich sehr beeindruckt von der Stadt Bremen. Sie waren mehrmals in der Innenstadt und haben dem Dom, der Kirche „Unser lieben Frauen“, der Sögestraße und den Stadtmusikanten einen Besuch abgestattet. Begeistert berichten die beiden von der ukrainischen Flagge, die am Rathaus gehisst ist. „Es ist für uns ein besonderes Zeichen der Verbundenheit und der Unterstützung in der schwierigen Situation, in der sich unsere Landsleute in der Ukraine und hier in Bremen befinden“, so Nadia Chernetska. Den beiden Damen fällt auf, dass die Menschen in Bremen eher zurückhaltend aber freundlich und hilfsbereit sind. „In der Ukraine sind die Menschen eher lebhafter“, berichtet Nadia Chernetska.



Die Damen berichten von einer herzlichen Aufnahme und Hilfsbereitschaft der Mitarbeiter*innen in der Kirchengemeinde. Bei der Übersetzung ist unsere Kollegin Lidia Schmidt die „Brücke“ zwischen der ukrainischen und deutschen Sprache. In der Gemeinde haben die beiden Damen neben dem Begegnungscafé, Konzerte, Gottesdienste und Hochzeiten besucht. In guter Erinnerung bleibt der Einschulungsgottesdienst mit den Einschulungskinder und der Musik im Gottesdienst.

Für die beiden Schwestern ist die Gemeinde und der Stadtteil Lesum schon zu einem zweiten Zuhause geworden. Die beiden Damen sind beeindruckt vom ruhigen Ortsteil mit der Kirche und dem alten Friedhof. Gerne wollen sie erstmal in Lesum bleiben. Sie freuen sich auf die neue Wohnung und wünschen sich sehnlichst, dass der Krieg in ihrer Heimat ein baldiges Ende nimmt.

Wir als Kirchengemeinde wünschen den beiden Schwestern einen guten Umzug und dass sie einen guten Start in der neuen Wohnung haben.

Das Gespräch führte Diakon Klaas Hoffmann, Übersetzung von Lidia Schmidt.

Regelmäßige Termine und Gruppen in Lesum

Montag

19.45 - 21.45 Uhr **Capella St. Martini, Chorprobe**
Melden Sie sich bei Interesse bei Kantor Felix Mende

Dienstag

14.00 - 17.00 Uhr **Spielerunde**, jeder 3. Dienstag im Monat; mit Christa Graf
15.00 - 16.30 Uhr **Besuchsdienstkreis**, jeder 3. Dienstag im Monat
15.00 - 17.00 Uhr **Trauercafé Lichtblick**, jeder 1. Dienstag im Monat
mit Pastorin Sprenger/Diakonin Heinrichs
16.30 - 18.00 Uhr **Schach**, jeder 3. Dienstag im Monat; mit Claas Rockmann
19.30 - 21.00 Uhr **Gesprächsgruppe „festhalten“**, jeder 3. Dienstag im Monat
mit Vera Marwitz, Antje Neumann, Achim Krebber

Mittwoch

9.00 - 10.00 Uhr **Teamtreffen Weltladen**, jeder 2. und 4. Mittwoch im Monat
9.30 - 10.30 Uhr **Englisch-Gruppe 1** mit Annegret Meyer
9.30 - 11.00 Uhr **Gesprächskreis am Mittwoch**
mit Pastor Achim Krebber
10.45 - 11.45 Uhr **Englisch-Gruppe 2** mit Annegret Meyer
14.30 - 16.30 Uhr **Café Miteinander**, jeder 2. Mittwoch im Monat
mit Diakonin Heinrichs/Pastorin Sprenger
15.00 - 16.30 Uhr **Frauenkreis in St. Martini**, jeder 1. Mittwoch im Monat
mit Diakonin Heinrichs/Pastorin Sprenger
19.30 Uhr **Al-Anon Familiengruppe** Treffen
19.30 **Anonyme Alkoholiker** Gruppentreffen

Donnerstag

18.30 - 21.30 Uhr **„Wir wollen doch nur spielen ...“**, jeder 4. Donnerstag im Monat;
mit Vera Marwitz und Gesine Lange
19.00 Uhr **Mitarbeiter*innen Abende**, jeder 1. Do im Monat
Treffen der Ev. Jugend Lesum
19.05 Uhr **Fünf nach sieben**
Offener Treff für Jugendliche ab Konfi-Alter
mit Diakonin Heinrichs
ab 19.30 Uhr **Töpfern und Schnacken** (im Gemeindehaus Keller)
mit Dörte Jasper, Ursel Höltermann

Freitag

12.15 Uhr **„Aufwärmen“ für Leib und Seele**, 14-tägig
gemeinsames Essen nach dem Mittagsgebet

Regelmäßige Termine und Gruppen in Werschenrege

Dienstag

19.30 - 21.00 Uhr **Chor conTakt, Chorprobe**
Singen, weil es Spaß macht. Auch ohne Vorkenntnisse.
Leitung: Tonia Wohltmann

Mittwoch

18.30 Uhr **Werschenreger Blasmusik** (14-tägig)
Leitung: Anita Student
20.00 Uhr **Männergruppe** (14-tägig)
mit Hansjürgen Stolpmann

Donnerstag

15.00 Uhr **Treffpunkt in Werschenrege**
jeder 1. Do im Monat; mit Pastor Westphal
20.00 Uhr **Reine Handarbeit**
mit Edelgard Dettmers

Freitag

14.45 - 15.15 Uhr **Musikalische Früherziehung**
für Kinder 4 - 6 Jahre
Anmeldung **unbedingt** erforderlich
Ltg. Tonia Wohltmann (04791) 5 88 83
15.30 - 16.15 Uhr **Kinderchor conTakt**
für Kinder ab 1. Klasse
Anmeldung erforderlich
Ltg. Tonia Wohltmann (04791) 5 88 83
16.30 - 17.15 Uhr **Jugendchor conTakt**
ab 4. Klasse; Anmeldung erforderlich
Ltg. Tonia Wohltmann (04791) 5 88 83

Freud und Leid

Taufen und Trauerfeiern vom 10.10.2022 bis 25.02.2023

Aus datenschutzrechtlichen Gründen erscheinen diese Informationen nur in der Printausgabe.

Freitags um zwölf

Glockengeläut, Orgelklänge, ein Bibelwort, ein kurzer, inhaltlicher Impuls, Stille, die vertrauten Worte des Vater Unfers, ein Segenswort, Orgelklänge zum Abschied.

Jeden Freitag um 12 Uhr laden wir dazu in die Lesumer St. Martini Kirche ein! Das Mittagsgebet dauert ungefähr 15 Minuten und wird von verschiedenen Hauptamtlichen aus dem Bremer Norden in guter ökumenischer Gemeinschaft gestaltet. Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Christine Sprenger

Gottesdienste St. Martini Kirche Lesum

April bis August 2023

April 2023

So 02.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst	
Do 06.04.	18.00 Uhr	Gründonnerstag mit Abendmahl	
Fr 07.04.	15.00 Uhr	Karfreitag mit Abendmahl	
So 09.04.	06.00 Uhr	Osternacht mit Abendmahl	
	10.00 Uhr	Ostergottesdienst	
So 16.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst	
So 23.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst	
So 30.04.	10.00 Uhr	Konfirmation	Diakonin Heinrichs

Mai 2023

Fr 05.05.	18.30 Uhr	Abendgebet	
So 07.05.	10.00 Uhr	Konfirmation	Pastor Krebber
So 14.05.	10.00 Uhr	Konfirmation	Diakon Hoffmann
Do 18.05.	10.00 Uhr	Himmelfahrt	
So 21.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst	
Do 28.05.	10.00 Uhr	Pfingstgottesdienst	

Juni 2023

Fr 02.06.	18.30 Uhr	Abendgebet	
So 04.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Knoops Park	
So 11.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Bibilog	
So 18.06.	10.00 Uhr	Familienkirche	
		Eröffnung Wimmel-Ausstellung	
So 25.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst	

Juli 2023

So 02.07.	10.00 Uhr	Abschiedsgottesdienst Kita	
Di 04.07.	18.00 Uhr	Reiseseegen	
Fr 07.07.	18.30 Uhr	Abendgebet	
So 09.07.	10.00 Uhr	Sommer-Predigtreihe	Pastor Krebber
So 16.07.	10.00 Uhr	Sommer-Predigtreihe	Pastor Brockmann
So 23.07.	10.00 Uhr	Sommer-Predigtreihe	Pastor i.R. Langrehr-Tell
So 30.07.	10.00 Uhr	Sommer-Predigtreihe	Pastorin i.R. Schmidt-Theilmann

August 2023

Fr 04.08.	18.30 Uhr	Abendgebet	
So 06.08.	10.00 Uhr	Sommer-Predigtreihe	Pastor Westphal
So 13.08.	10.00 Uhr	Sommer-Predigtreihe	Pastorin Sprenger
So 20.08.	10.00 Uhr	Sommer-Predigtreihe	Pastorin Konowalczyk-Schlüter
So 27.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst	

Mittagsgebet

jeden Freitag 12.00 Uhr (nicht am Karfreitag) in der St. Martini Kirche Lesum

Gottesdienste „Zum Heiligen Kreuz“ Werschenrege

April bis August 2023

So 02.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Westphal
Fr 07.04.	10.00 Uhr	Karfreitag mit Abendmahl	Pastor Westphal
So 09.04.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Kinderchor	Pastor Westphal
Mo 10.04.	10.15 Uhr	Ostermontag	
		ökum. Gottesdienst Ritterhude	Pastorin Saenger
So 23.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Westphal
So 07.05.	10.00 Uhr	Konfirmation	Pastor Giese
	11.30 Uhr	Konfirmation	Pastor Giese
Do 18.05.	8.30 Uhr	Gottesdienst zum Himmelfahrtslauf	
		Sportplatz Heilshorn	Pastor Westphal
So 28.05.	10.00 Uhr	Waldgottesdienst (Pfingsten)	Pastor Westphal
Mo 29.05.	10.15 Uhr	ökum. Gottesdienst (Pfingstmontag)	Pastorin Saenger
So 11.06.	10.00 Uhr	„Ansichtssache“: Thema Schöpfungsverantwortung	Pastor Westphal/ Dr. Huljus
So 25.06.	14.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Dorfgemeinschaftsfest mit Kindermusical	Pastor Westphal
So 09.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastorin Saenger
So 23.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Gehrke
So 06.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastorin Saenger
Sa 19.08.	9.00 Uhr	Einschulungsgottesdienst	Pastor Westphal
	14.30 Uhr	Erntefestgottesdienst in Lesumstotel	Pastor Westphal

Ich lasse los und atme auf

Abendgebet in St. Martini

Am Ende einer geschäftigen Arbeitswoche zur Ruhe kommen, innerlich dem Sonntag entgegen gehen und einen sprituellen Ausklang finden. Kurze Meditation, Raum für ein stilles oder offenes Gebet, Taizelieder und innere Sammlung – wechselnd vorbereitet vom Abendgebet-Team mit Pastor Achim Krebber, Regina Munzel, Petra Wencke und Daniela Wruck.

Jeden ersten Freitag im Monat

18.30 bis 19 Uhr

Kirche St. Martini Lesum



Kontaktadressen und Ansprechpartner/innen

Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Martini zu Bremen-Lesum

Hindenburgstraße 30, 28717 Bremen

Gemeindebüro

Montag - Freitag, 10.00 - 12.00 Uhr

Tel: 67 414-0; Fax: 67 414-290
buero.lesum@kirche-bremen.de

Sekretariat

Nicole Michalik, Tel: 67 414-12

Verwaltungsassistentz, Musik

Irene von Perger, Tel: 67 414-15

Sekretariat, Jugendbüro

Hilke Miltmann, Tel: 67 414 - 13
anmeldung@entdecke-lesum.de
Di. + Mi., 16.00 - 18.00 Uhr

Friedhofsverwaltung

Susanne Emde, Birgit Tödter
Tel: 67 414-11
friedhof.lesum@kirche-bremen.de

Friedhof

Christian Bredemeier, Tel: 67 414-16

Kita Heisterbusch

Daniel Hampel, Tel: 63 11 23
Montag - Freitag, 8.00 - 16.00 Uhr

Kindergarten im Gemeindehaus

Eva-Maria Berndt, Tel: 67 414-18
Katrin Schulz, Tel: 63 11 23
Montag - Freitag, 8.00 - 14.00 Uhr

Spielkreis

Gesine Lange, Tel: 67 414-25
Montag - Donnerstag, 9.00 - 11.30 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe

Freitag, 9.30 - 11.30 Uhr
Vera Marwitz

Weltladen (im Gemeindehaus Lesum)

Sonntag 11.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 10.00 - 12.30 Uhr
Freitag 9.30 - 12.30 Uhr

Pastorin und Pastoren

Holger Westphal,
Vorsitzender des Kirchenvorstands
Tel: 04292 / 81 91-71; Fax: -72
Christine Sprenger, Tel: 4 37 41 68
Achim Krebber, Tel: 67 30 31 76

Diakonin und Diakone

Elfi Heinrichs, Tel: 67 414-24
Klaas Hoffmann, Tel: 67 414-23
Heiko Lucht, Tel: 67 414-28

Kantor

Felix Mende, Tel: 67 414-20
felix.mende@kirche-bremen.de

Küster

Klaus Schnitger, Tel: 67 414-14

Werschenrege

Ev.-luth. Kirche „Zum Heiligen Kreuz“
Werschenreger Str. 32
27721 Ritterhude

Kirchenmusikerin

Tonia Wohltmann, Tel: 04791 / 58883

Küsterin

Anne Verdenhalven, Tel: 0174 312 45 10
anne.verdenhalven@kirche-bremen.de

Martini Minis

Julia Schwanewede, Tel: 0172 188 56 29

Kontoverbindung der Gemeinde:

Die Sparkasse Bremen
IBAN: DE72 2905 0101 0007 0550 07

Personalia in St. Martini Lesum

Ein neues Gesicht im Jugendbüro

Viele Jahre saß dort Frau Matzner, der wir an dieser Stelle für Ihre Tätigkeit herzlich danken. Seit 1. Januar 2023 hat **Hilke Mittmann** die Arbeit im Jugendbüro übernommen. Der ein oder andere hatte sicherlich schon Kontakt mit ihr. Wir sagen herzlich willkommen und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit!

Jugendbüro Telefon: 67 414-13



Hilke Mittmann



Birgit Tödter

Willkommen Birgit Tödter!

Bedingt durch den Ruhestand von Frau Emde wird **Birgit Tödter** ab März 2023 in die Aufgaben der Friedhofsverwaltung eingearbeitet und ab Juli 2023 die dortige Tätigkeit übernehmen. Wir freuen uns über die Erweiterung unseres Teams und wünschen ihr einen guten Start in St. Martini Lesum!

Friedhofsverwaltung Telefon: 67 414-11

